

Griff Ins Klo

Herman van Veen

Familienbild auf den Kamin,
in dem ein altes Feuer brennt.
Gesichter ohne Wenn und Aber,
und keines, das sich selber kennt.
Lauf, so weit du laufen kannst.
Es liegt nicht an der Gegend,
es liegt an dir.
Wieder so ein Morgen:
Du ziehst die Decke weg
und der Himmel bleibt auf dir kleben.
Der Blick in den Spiegel
ist ein Blick in den Abgrund
und die Frau ist eine Frau für's Leben.
Wieder so ein Frühstück.
Der Kaffee ist so schwarz
wie die Nacht, die du immer noch im Mund hast
überall kracht es
und es scheppert und es jault
bis Dir klar wird, daß du auch noch einen Hund hast.
Dieser Tag, dieser Tag, dieser Tag,
ist wie ein Griff ins Klo.
Dies ist so ein Tag,
an dem man Nulldiäten abbricht,
an dem man an die Eltern denkt.
Dies ist so ein Tag,
an dem man ahnungslosen Kindern
abgefahrene Busfahrkarten schenkt.
Lauf, so weit du laufen kannst.
Es liegt nicht an der Gegend,
es liegt an dir.
Wieder diese Zeitung:
Alles schwarz auf weiß,
alles voll, keine offenen Stellen.
Fettgedruckte Sparmaßnahmen,
Schießen für den Frieden,
Hunde, die beißen, bellen.
Dieser Tag, dieser Tag, dieser Tag,
ist wie ein Griff ins Klo.